

Produktdatenblatt DIN EN 13970

VEDAGARD[®] FR

Seite 1 von 3

Hersteller VEDAG GmbH mit Produktionsstätten in: Geisfelder Straße 85 -91, D-96050 Bamberg
Huttenheimer Straße 31, D-76661 Philippsburg

Zertifizierung der VEDAG GmbH: nach EN ISO 9001 seit 1995

Zertifikatsnummern der werkseigenen Produktionskontrolle

- Bitumen- und Polymerbitumenbahnen gemäß DIN EN 13707 und DIN EN 13969: 0958-CPD-DK-001 und 0958-CPD-DK-003.

Die gemäß **DIN EN 13970** für die Konformitätserklärung nötigen Prüfzeugnisse liegen vor.

Produkt VEDAGARD[®] FR ist eine **FeuerResistente**, brandlastarme, trittfeste, selbstklebende Sicherheits-Dampfsperre gemäß DIN EN 13970 für Industriedächer mit Stahltrapezblechkonstruktion nach DIN 18234 und Industriebaurichtlinie.

Produktaufbau	Oberseite	trittfester Aluminiumpolyester-Kombiträger
	Einlage	Glasgittergewebe
	Deckschicht	kaltselfklebendes Elastomerbitumen
	Unterseite	abziehbare Folie

- Produktvorteile**
- dampfdicht (s_d -Wert ≥ 1500 m)
 - **FeuerResistent**, brandlastarm
 - verfügbar in 2 Breiten (100 cm und 108 cm) - für viele Profilgeometrien geeignet
 - schon ab + 5° C selbstklebend
 - ein Voranstrich ist bei kunststoffbeschichteten Stahltrapezprofilen nicht erforderlich
 - luftdicht durch selbstklebende Nähte
 - sauber und schnell zu verlegen
 - trittfest, flächenstabil

Anwendungsbereich VEDAGARD[®] FR wird eingesetzt als kaltselfklebende Dampfsperre und Luftsperr für mechanisch befestigte oder verklebte wärmedämmte Dachaufbauten auf Unterkonstruktionen aus Stahltrapez-Profilblech.

Verlegeart VEDAGARD[®] FR wird mit mind. 8 cm Längs- und Quernahtüberdeckung und mit Quernahtversatz durch Abziehen der unterseitigen Trennfolie parallel zu den Profilblech-Obergurten kaltselfklebend aufgebracht, Längs- und Quernähte werden durch Andrücken oder Anrollen dicht verklebt. Die Längsnahtüberdeckung soll auf dem Profilblechobergurt liegen. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe mit VEDAGPLAST[®]-Elastikkitt, Verbrauch ca. 0,5 ml / T-Stoß, zu unterlegen. Ein Voranstrich ist nicht erforderlich auf kunststoffbeschichteten Stahltrapezprofilen. Andere Untergründe (z.B. verzinkte Stahlbleche im Sanierungsfall) sind mit **EMAILLIT[®] BV-schnell** vorzustreichen.

Weitere Hinweise zur Verlegung der **VEDAGARD[®] FR** siehe nachfolgende „Zusätzliche Verbraucherhinweise“.

Lagerungshinweise VEDAGARD[®] FR ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.

Entsorgungshinweis Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.

**Zusätzliche
Verbraucher-
hinweise**

Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.

Hinweise zur Verlegung:

Der Untergrund muß trocken und frei von Verschmutzungen sein. Gleiches gilt für alle Nähte bei der Verlegung.

Aufgehende Bauteile (massive Untergründe) und nicht kunststoffbeschichtete Trapezprofilbleche sind zu grundieren. Am Besten mit **EMAILLIT**[®] **BV-schnell**.

Bei Witterungsverhältnissen, die sich nachteilig auf die Kaltselfstklebefähigkeit auswirken können, soll die unterseitige Kaltselfstklebeschicht zur sichereren Verklebung thermisch aktiviert werden (z.B. bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder Luft-, Untergrund- bzw. Bahnen-Temperaturen unter 5 °C).

Die Verlegung muß gespannt erfolgen, um Faltenwurf bei Wind zu vermeiden. Die Spannung kann mit der Bahnenrolle vom Ausroller erzeugt werden. Bei starkem Wind/Sturm ist die Verlegung einzustellen.

Um Belastungen durch Wind zu vermeiden, sind vorgesehene Profulfüller vor Verlegung der **VEDAGARD**[®] **FR** einzubauen, speziell im Lichtkuppelbereich und an sonstigen Durchbrüchen.

Der Andruck in den **Längsnähten** muß entweder mit einer Andruckrolle oder mit Mannlast, Fuß schleifend, erfolgen. Andrücken nur mit Besen oder Gummischieber ist nicht ausreichend.

Bei der **Quernaht** auf Stahltrapez-Profilblech ist folgendes Verlegeprinzip zu beachten: Die unterdeckende Bahn muss im Quernahtbereich gespannt verlegt werden - die überdeckende Bahn ist dann im Ansatz ohne Spannung zu verlegen, so dass bei einem etwaigen Durchhängen der unterdeckenden Bahn über den Tiefsicken ein spannungsfreies, flächiges (oder vollflächiges) Verkleben der Quernaht erfolgen kann. Wenn dies nicht so ausgeführt wird, sind besondere Voraussetzungen für die Fügung erforderlich, beispielsweise von vergrößerter Überdeckung bis hin zum in DIN 18531-1 Ziffer 7.6 zitierten „Blechstreifen unter Quernähten“.

Bei **T-Stößen** ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe mit **VEDAGPLAST**[®]-**Elastikkitt** zu unterlegen (das betrifft T-Stöße am Zusammentreffen von Längs- und Quernähten und an sämtlichen Eck-, Übergangs- und Anschlußnähten).

Anschlussbereiche sollten zweiteilig (Bahn absetzen) ausgeführt werden.

Wärmedämmung und Dachabdichtung sollten Zug um Zug mit der **VEDAGARD**[®] **FR** eingebaut werden.

Materialtransport und Materiallagerung, speziell Materialumschichtungen ohne Schutzmaßnahmen auf der mit **VEDAGARD**[®] **FR** belegten Fläche sind zu vermeiden.

Die verlegte Fläche ist bei Arbeitsende bzw. vor dem Aufbringen der Folgeschichten auf Beschädigungen zu kontrollieren und ggf. nachzubessern.

Produktdatenblatt DIN EN 13970

VEDAGARD[®] FR

Technische Daten

Eigenschaft nach DIN EN 13970	Prüfverfahren	Einheit	Produktleistung	
			Art der Ergebnisse	Wert oder Festlegung
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	Sichtb. Mängel	keine Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	MLV	50,0
Breite	DIN EN 1848-1	m	MLV	1,0 bzw. 1,08
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	bestanden	≤ 20 erfüllt
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	MDV	0,45
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	bestanden	200 (24 Stunden)
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	MDV	$s_d = \mu \times s = 1500 \text{ m}$
Wasserdampfdurchlässigkeit nach künstlicher Alterung bei Dauerbeanspruchung durch erhöhte Temperatur	DIN EN 1296 -> DIN EN 1931	°C -	bestanden	12 Wochen $s_d = \mu \times s = 1500 \text{ m}$
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	MLV	- 40
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	MLV	+ 110
Zugverhalten: maximale Zugkraft	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	MDV	800
Zugverhalten: Dehnung	DIN EN 12311-1	%	MDV	2
Brandverhalten	EN ISO 11925-2	-	EN 13501-1	Klasse E
Heizwert (DIN 18234)	DIN 51900-1	kJ/m ²	MLV	< 10.500

Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Dampfdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt. Im Übrigen gelten unsere jeweils gültigen Allgemeinen Verkaufsbedingungen Inland. ti-en_vedagard_fr_r009